Pressemitteilung

12. Mai 2015

50 Jahre deutsch-israelische diplomatische Beziehungen - Kulturrat dankt Israel

Berlin, den 12.05.2015. Heute jährt sich die Aufnahme diplomatischer Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Israel zum 50. Mal. Grund zum Feiern und zum Erinnern.

Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, stellt mit Freude fest, dass sich mit Aufnahme diplomatischer Beziehungen am 12. Mai 1965 die deutsch-israelischen Beziehungen sowohl auf offizieller Ebene als auch im zivilgesellschaftlichen Bereich kontinuierlich intensiviert und vertieft haben. Die deutsch-israelischen Beziehungen sind heute eng und freundschaftlich.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Dass uns Israel nach der Shoa die Hand gereicht hat, erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. Und es ist eine große Freude, dass junge Israelis Deutschland als ein attraktives Land sehen, gerade in Berlin ist in den U- und S-Bahnen oft Hebräisch zu hören. Israelische Künstler leben und arbeiten in Berlin, israelische Start-up-Unternehmen gründen sich hier und vieles andere mehr. Ohne den wichtigen Schritt genau heute vor fünfzig Jahren wäre dies alles nicht denkbar."
Lesen Sie zu diesem Thema auch den Artikel von Gabriele Schulz: „Spannend, spannungsvoll – 50 Jahre deutsch-israelische diplomatische Beziehungen".

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat